



Veranstaltungs- und Prüfungsmerkblatt Frühjahrssemester 2025

8,818: Grand Challenge: Unternehmensführung und Menschenrechte

ECTS-Credits: 4

Überblick Prüfung/en

(Verbindliche Vorgaben siehe unten)

dezentral - Präsentation, Analog, Gruppenarbeit Gruppennote (30%)

Prüfungszeitpunkt: Vorlesungszeit

dezentral - Schriftliche Prüfung, Digital, Gruppenarbeit Gruppennote (60%, 90 Min.)

Prüfungszeitpunkt: Vorlesungszeit

dezentral - Aktive Teilnahme, Analog, Einzelarbeit Individualnote (10%)

Prüfungszeitpunkt: Vorlesungszeit

Zugeordnete Veranstaltung/en

Stundenplan -- Sprache -- Dozent

[8,818,1.00 Grand Challenge: Unternehmensführung und Menschenrechte](#) -- Deutsch -- [Jasinenko Anna](#)

Veranstaltungs-Informationen

Veranstaltungs-Vorbedingungen

Es gibt keine spezifischen Vorbedingungen. Interesse und Motivation für verantwortungsvolles Wirtschaften ist sehr willkommen.

Lern-Ziele

- Entwicklung eines besseren Verständnis der Risiken und Potentiale von Unternehmen in Bezug auf Menschenrechte
- Sensibilisierung für die wichtigsten Herausforderungen auf dem Gebiet der Wirtschaft und Menschenrechte
- Erlernen von Strategien und Ansätzen für Unternehmen, um der Verletzung von Menschenrechten entgegen zu wirken
- Entwicklung von Fähigkeiten, den Beitrag von Unternehmen zu Menschenrechten zu analysieren and strategisch zu entwickeln

Veranstaltungs-Inhalt

Dieser Kurs erkundet die tiefgreifende Verbindung zwischen Geschäftspraktiken und Menschenrechten. Wir analysieren, wie Unternehmen sowohl positiv als auch negativ die Menschenrechte beeinflussen können. Wir setzen uns mit aktuellen Herausforderungen auseinander, die sich aus der Interaktion zwischen Wirtschaft und Menschenrechten ergeben.

Wir werden die wegweisenden UN-Leitprinzipien zu Wirtschaft und Menschenrechten als Grundlage nutzen, um zu verstehen, wie Unternehmen in der Praxis die Menschenrechte angehen sollten. Der Kurs wird sich intensiv mit der Verantwortung von Unternehmen für Menschenrechte befassen und diskutieren, wie sie ihre Verpflichtungen in konkrete Handlungen umsetzen können.

Darüber hinaus werden die Studierenden ihre Fähigkeiten in der Analyse des Beitrags von Unternehmen zu Menschenrechten entwickeln. Durch Fallstudien und praktische Beispiele werden die Studierenden ermutigt, strategische Ansätze zur Förderung der Menschenrechte innerhalb von Unternehmen zu erkunden. Wir werden die Herausforderungen untersuchen, denen Unternehmen bei der Umsetzung der Leitprinzipien gegenüberstehen, und Wege zur effektiven Integration von Menschenrechtsaspekten in geschäftliche Entscheidungsprozesse aufzeigen.

Dieser Kurs ermöglicht, das Bewusstsein für die Bedeutung unternehmerischer Verantwortung für Menschenrechte zu schärfen und die praktische Anwendung der UN-Leitprinzipien in verschiedenen geschäftlichen Szenarien zu ergründen.



Veranstaltungs-Struktur und Lehr-/Lerndesign

Für die Lehrveranstaltung gilt der Grundsatz der Präsenzlehre. Zum ordnungsgemässen Besuch der Veranstaltung gehört daher die regelmässige Teilnahme.

Die Veranstaltung wird in neun wöchentlichen Kontaktveranstaltungen durchgeführt, deren Termine dem Vorlesungsverzeichnis entnommen werden können. Das Lehr-/ Lerndesign der Veranstaltung umfasst neben Vorlesungsinputs durch die Dozentin und Gastreferate ebenfalls Diskussionen im Plenum oder in Kleingruppen sowie studentische Präsentationen.

Veranstaltungs-Literatur

Grundlagenliteratur:

UN Guiding Principles on Business and Human Rights (2011):

https://www.ohchr.org/documents/publications/guidingprinciplesbusinesshr_en.pdf

Shift, Oxfam and Global Compact Network Netherlands (2016), "Doing Business with Respect for Human Rights: A Guidance Tool for Companies": <https://www.businessrespecthumanrights.org/de/page/340/who-is-this-guidance-for-and-why-is-it-important> (v.a. Kapitel 3)

Weitere Literatur wird im Kurs bekannt gegeben.

Veranstaltungs-Zusatzinformationen

--

Prüfungs-Informationen

Prüfungs-Teilleistung/en

1. Prüfungs-Teilleistung (1/3)

Prüfungsmodalitäten

Prüfungstyp	Präsentation
Verantwortung für Organisation	dezentral
Prüfungsform	Mündliche Prüfung
Prüfungsart	Analog
Prüfungszeitpunkt	Vorlesungszeit
Prüfungsdurchführung	Asynchron
Prüfungsort	On Campus
Benotungsform	Gruppenarbeit Gruppennote
Gewichtung	30%
Dauer	--

Prüfungs-Sprachen

Fragesprache: Deutsch

Antwortsprache: Deutsch

Bemerkungen

--

Hilfsmittel-Regelung

Freie Hilfsmittelregelung



Die Hilfsmittel sind durch die Studierenden grundsätzlich frei wählbar. Allfällige Einschränkungen werden im Hilfsmittelzusatz durch die zuständigen Dozierenden definiert.

Hilfsmittel-Zusatz

--

2. Prüfungs-Teilleistung (2/3)

Prüfungsmodalitäten

Prüfungstyp	Schriftliche Prüfung
Verantwortung für Organisation	dezentral
Prüfungsform	Schriftliche Prüfung
Prüfungsart	Digital
Prüfungszeitpunkt	Vorlesungszeit
Prüfungsdurchführung	Synchron
Prüfungsort	Off Campus
Benotungsform	Gruppenarbeit Gruppennote
Gewichtung	60%
Dauer	90 Min.

Prüfungs-Sprachen

Fragesprache: Deutsch
Antwortsprache: Deutsch

Bemerkungen

--

Hilfsmittel-Regelung

Open Book

Die Wahl der Hilfsmittel steht den Studierenden unter Beachtung folgender Einschränkungen frei:

- Taschenrechnermodelle, welche nicht der Texas Instruments TI-30-Serie angehören, sowie sämtliche programmierbare und kommunikationsfähige elektronische Geräte wie elektronische Wörterbücher, Notebooks, Tablets, Smartphones, Headsets, zusätzliche Bildschirme, etc. sind nicht erlaubt;
- Es besteht die Möglichkeit, Ausnahmen explizit durch die zuständigen Dozierenden im Hilfsmittelzusatz zu definieren.

Die Beschaffung der Hilfsmittel, wie auch die Sicherstellung deren Funktionsfähigkeit, ist ausschliesslich Sache der Studierenden.

Hilfsmittel-Zusatz

--

3. Prüfungs-Teilleistung (3/3)

Prüfungsmodalitäten

Prüfungstyp	Aktive Teilnahme
Verantwortung für Organisation	dezentral
Prüfungsform	Mündliche Prüfung
Prüfungsart	Analog
Prüfungszeitpunkt	Vorlesungszeit
Prüfungsdurchführung	Synchron
Prüfungsort	On Campus



Benotungsform	Einzelarbeit Individualnote
Gewichtung	10%
Dauer	--

Prüfungs-Sprachen

Fragesprache: Deutsch

Antwortsprache: Deutsch

Bemerkungen

--

Hilfsmittel-Regelung

Freie Hilfsmittelregelung

Die Hilfsmittel sind durch die Studierenden grundsätzlich frei wählbar. Allfällige Einschränkungen werden im Hilfsmittelzusatz durch die zuständigen Dozierenden definiert.

Hilfsmittel-Zusatz

--

Prüfungs-Inhalt

Aktive Teilnahme: Regelmässige Mitarbeit bei Diskussionen und kleinen Aufgaben im Kurs.

Präsentation in Gruppenarbeit: Studierende sollen sich in Kleingruppen auf eine ausgewählte Branche fokussieren und die wichtigsten Herausforderungen und Strategien bzgl. des Umgangs mit Menschenrechten herausarbeiten und präsentieren.

Schriftliche Arbeit in Gruppenarbeit: Studierende analysieren in Kleingruppen ein ausgewähltes Unternehmen in Bezug auf die derzeitigen Herausforderungen und Strategien bzgl. des Umgangs mit Menschenrechten und erarbeiten Verbesserungsvorschläge.

Prüfungs-Literatur

Grundlagenliteratur:

UN Guiding Principles on Business and Human Rights (2011):

https://www.ohchr.org/documents/publications/guidingprinciplesbusinesshr_en.pdf

Shift, Oxfam and Global Compact Network Netherlands (2016), "Doing Business with Respect for Human Rights: A Guidance Tool for Companies": <https://www.businessrespecthumanrights.org/de/page/340/who-is-this-guidance-for-and-why-is-it-important> (v.a. Kapitel 3)

Zusätzliche grundlegende Literatur wird für die Gruppenarbeiten je nach ausgewähltem Fokus bereitgestellt. Jedoch soll auch zusätzliche Literatur in den Gruppen selbstständig erarbeitet werden.



Wichtige Hinweise

Bitte beachten Sie, dass nur dieses Merkblatt, sowie der bei Biddingstart veröffentlichte Prüfungsplan verbindlich sind und anderen Informationen, wie Angaben auf StudyNet (Canvas), auf Internetseiten der Dozierenden und Angaben in den Vorlesungen etc. vorgehen.

Allfällige Verweise und Verlinkungen zu Inhalten von Dritten innerhalb des Merkblatts haben lediglich ergänzenden, informativen Charakter und liegen ausserhalb des Verantwortungsbereichs der Universität St.Gallen.

Unterlagen und Materialien sind für zentrale Prüfungen nur dann prüfungsrelevant, wenn sie bis spätestens Ende der Vorlesungszeit (KW 21) vorliegen. Bei zentral organisierten Mid-Term Prüfungen sind die Unterlagen und Materialien bis zur KW 13 (Montag, 24. März 2025) prüfungsrelevant.

Verbindlichkeit der Merkblätter:

- Veranstaltungsinformationen sowie Prüfungszeitpunkt (zentral/dezentral organisiert) und Prüfungsform: ab Biddingstart in der KW 04 (Donnerstag, 23. Januar 2025);
- Prüfungsinformationen (Hilfsmittelzusätze, Prüfungsinhalte, Prüfungsliteratur) für dezentral organisierte Prüfungen: in der KW 12 (Montag, 17. März 2025);
- Prüfungsinformationen (Hilfsmittelzusätze, Prüfungsinhalte, Prüfungsliteratur) für zentral organisierte Mid-Term Prüfungen: in der KW 14 (Montag, 31. März 2025);
- Prüfungsinformationen (Hilfsmittelzusätze, Prüfungsinhalte, Prüfungsliteratur) für zentral organisierte Prüfungen: zwei Wochen vor Ende der Prüfungsabmeldephase in der KW 15 (Montag, 07. April 2025).